



DCM VIVIKALI®

NK 2-20

Zusammensetzung

Organischer NK-Dünger 2-20

- 2% GESAMTSTICKSTOFF (N) davon :
2% organischer Stickstoff
- 20% GESAMTKALIUMOXID (K₂O)
- 34% ORGANISCHE SUBSTANZ

Zugelassen im kontrollierten ökologischer Landbau gemäß der Verordnung (EU) 2018/848 und deren Änderungen.



Produkteigenschaften

- Organischer Dünger mit hohem Kaliumgehalt (20% K₂O)
- Langsame, aber kontinuierliche Freisetzung: ohne Salzschocks und bessere Nutzung des Kaliums
- Zur Abhärtung von Zier- und Baumschulpflanzen, wenn Stickstoffzugabe nicht mehr erforderlich ist.
- Unentbehrlich beim Anbau von Frucht-, Wurzel- und Knollengemüse (für größere Früchte).
- Als Herbstdüngung auf Rasenflächen ermöglicht DCM VIVIKALI® eine höhere Trocken-, Kälte- und Trittresistenz.
- Ideale Kaliumquelle für leichte und sandige Böden mit (zu) hohem Magnesiumanteil.
- 100% organisch: die Nährstoffe werden schrittweise durch das Mikroleben im Boden freigesetzt. Dabei wird Humus gebildet, der wichtig ist für eine bessere Einwurzelung der Pflanzen und Nährstoffspeicherung im Boden.
- Humus erhöht das Bindungsvermögen für Nährstoffe. Das für Auswaschung anfällige Kalium wird dadurch besser in der Bodenoberschicht festgehalten.

Formulierung

MINIGRAN® TECHNOLOGY = ein Mikrogranulat mit Maßen zwischen 800 und 2500 Mikrometer, wovon mindestens 80% zwischen 1000 und 2000 Mikrometer liegen

- Kleine Granulate mit einer homogenen Zusammensetzung.
- Eine bis zu 60% bessere Düngerverteilung für eine homogene Farbe und ein ausgeglichenes Pflanzenwachstum.
- Schnellere Anfangswirkung bei gleichbleibender Langzeitwirkung.
- Geruchsarme und praktisch staubfreie Verteilung.
- Lässt sich einfach mit allen Dosiersystemen und professionellen Düngerstreuern verteilen.

Packung

25 kg Sack – 36 Säcke/Europalette (= 900 kg)





DCM VIVIKALI®

NK 2 - 20

Gebrauchsanweisung

DCM VIVIKALI® wird bei einem spezifischen Kaliumbedarf (K_2O) als Düngemittel verwendet. Die genaue Aufwandmenge hängt von den Bedürfnissen der Kultur, dem Anwendungszeitpunkt, den Bodenreserven und der Beregnungsintensität ab

GEMÜSE

- Fruchtgemüse (Tomaten, Paprika, Schlangengurken...)
 - Pflanzung* 8 - 12 kg/100 m²
 - Als zusätzliche Kaliumdüngung* 5 - 8 kg/100 m²
- Wurzel- und Knollengemüse
 - Pflanzung* 5 - 10 kg/100 m²
 - Als zusätzliche Kaliumdüngung* 4 - 6 kg/100 m²
- Blattgemüse (Feldsalat, Kopfsalat)
 - Pflanzung* 5 - 8 kg/100 m²
 - Als zusätzliche Kaliumdüngung* 3 - 5 kg/100 m²

OBST UND BEERENSTRÄUCHER (Erdbeeren, Trauben...) 5 - 10 kg/100 m²

BAUMSCHULEN

- Als einzige Kaliumquelle* 5 - 8 kg/100 m²
- Als zusätzliche Kaliumdüngung* 3 - 5 kg/100 m²

ZIERPFLANZENANBAU

- Zwiebel- und Knollenpflanzen
 - Als einzige Kaliumquelle* 5 - 10 kg/100 m²
 - Als zusätzliche Kaliumdüngung* 4 - 6 kg/100 m²
- Zierpflanzen (unter anderem Chrysanthemen)
 - Als einzige Kaliumquelle* 5 - 8 kg/100 m²
 - Als zusätzliche Kaliumdüngung* 3 - 5 kg/100 m²

TOPFERDE

- Basisdüngung K_2O 2 - 4 kg/m³
- Zusatzdüngung (auf den Topf) 2 - 3 kg/m³ oder 2 - 3 g/L Topferde

SPORTRASENFLÄCHEN

- Pflege
 - Herbstdüngung (Herbst – Winter)* 5 - 8 kg/100 m²

GOLFPLÄTZE

- Pflege
 - Herbstdüngung (Herbst – Winter)* 5 - 8 kg/100 m²

RASEN

- Pflege
 - Herbstdüngung (Herbst – Winter)* 5 - 8 kg/100 m²

DCM-Produkte erreichen die auf ihrer Verpackung und/oder dem technischen Datenblatt angegebenen Nährwerte und sind vollständig rückverfolgbar. Produktberatung dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt keine Verpflichtung oder Vereinbarung dar. Die Anwendungsempfehlungen beruhen auf langjähriger praktischer Erfahrung und Forschung. Der Düngerbedarf ist für jede Pflanze und jedes Anbausystem unterschiedlich. Auch der Zeitpunkt der Ausbringung, die Nährstoffreserve im Boden/Substrat und die gesetzlichen Düngevorschriften sind für die Bestimmung der Aufwandmenge von Bedeutung. Es ist ratsam (gute Praxis), neue Produktanwendungen vorher immer in kleinem Umfang zu testen. Düngemittel verursachen einen EC-Anstieg und können den pH-Wert beeinflussen. All diese Faktoren müssen unbedingt berücksichtigt werden, wenn ein Düngemittelprodukt verwendet oder verschiedene Düngemittel kombiniert werden. Substrate, denen Düngemittel beigemischt wurden, sollten so schnell wie möglich nach der Lieferung verarbeitet werden. DCM übernimmt keine Haftung für Folgeschäden, die durch den Einsatz seiner Produkte entstehen.

TECHNISCHES DATENBLATT FÜR DEUTSCHLAND - DEDE-KVE-250506